

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

29.11.1871 (No. 325)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 29. November

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 23,941. An die Gemeinderäthe und Bauschäher des Bezirks.

Dieselben werden nochmals auf §. 27 der Instruction III zum Feuerversicherungsgesetze aufmerksam gemacht, wornach das Verzeichniß der Bauveränderungen den Bauschähern bis zum 15. November zuzustellen ist, und deren Einschätzung sofort begonnen und bis zum 31. Dezember vollendet werden muß.

Karlsruhe, den 27. November 1871.

Groß. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Bekanntmachung.

Nr. 23820. Den Brand in Liedolsheim betreffend.

Die Gemeinderäthe Beiertheim, Blausenloch, Darlanden, Friedrichsthal, Grünwinkel, Rintheim, Rüppurr, Spöck und Stafforth werden an baldige Erledigung unserer Anordnung vom 19. v. M. Nr. 20653 (Tagblatt Nr. 290) erinnert.

Karlsruhe, den 25. November 1871.

Groß. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Landesgewerbehalle.

Mittwoch den 29. November, Abends 8 Uhr, Vorlesung über Materiallehre. Der Besuch ist unentgeltlich.

Sophien-Frauenverein.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben allergnädigst geruht, für unsere Armen auch in diesem Jahr 1000 Stück Wollen anweisen zu lassen. Wir sagen auch auf diesem Wege unsern unterthänigsten Dank.

Karlsruhe, den 22. November 1871.

Das Comité.

Dankagung.

Liebesgaben habe ich erhalten: für die Abgebrannten in Chicago von Herrn Professor Gude 2 fl. 20 fr.; von Herrn Kunstschuldiener Linder 30 fr.; aus dem Opfer der Schloßkirche 18 fr.; ebendaber für die Abgebrannten in Liedolsheim 1 fl.; ebendaber für ein armes Krankes 2 fl.; von F. für Bedürftige 2 fl.; von einer goldenen Hochzeit für Arme 4 fl.; von Frau von E. zur Weihnachtsbescherung für arme Kinder 5 fl. Herzlichen Dank und Gottes Segen!

A. W. Doll.

Kleinfinder-Bewahranstalt.

Weitere Weihnachtsgaben für unsere 411 Kinder sind bis jetzt eingegangen: von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth 36 Ellen Baumwollzeug, 36 Taschentücher und 14 Schachteln Spielzeug; Hrl. v. Sternberg 3 fl. 30 fr.; Ung. 1 fl.; Ung. 22 fr.; Hrl. N. 1 fl.; Fr. Spig 1 fl. Den hohen und freundlichen Gebern unsern verbindlichsten Dank und Gottes Segen.

Das Comité.

Gartenbauverein.

Samstag den 2. Dezember, Abends 8 Uhr, wird unsere Monatsversammlung und zwar wegen anderweiter Benützung unseres seitherigen Lokales im unteren Saale des Gasthauses zum Kaiser Alexander — Pürgerverein — (Eingang durch's Hofthor rechts) — abgehalten.

Geschäftliche Mittheilungen: Redakteur unserer Gartenschrift. Lesende u. c. Gratificirung von Pflanzen. Vierteljahrspreis. Preisbouquet-Binden von Lehrlingen.

Karlsruhe, den 28. November 1871.

Die Direktion des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.

Preisbouquet-Binden.

Es sind uns einige Mittel zur Verfügung gestellt, aus welchen Preise für Gärtnerlehrlinge, welche sich im Binden von geschmackvollen Bouquets auszeichnen, gegeben werden sollen.

Aufgabe: ein Handbouquet mit Halter. Preise von 3 fl., 2 fl. 30 fr., 2 fl. u. c. Wir fordern die Bewerber auf, sich am Samstag den 2. Dezember, Abends 8 Uhr, im unteren Saale des Gasthauses zum Kaiser Alexander einzufinden, wo die Bouquete gebunden werden müssen, und bemerken, daß sie das Material an getrockneten Blumen u. c. selbst zu stellen und mitzubringen haben, welches aber auf Verlangen bis zu 48 fr. für ein Bouquet aus der Kasse vergütet wird.

Karlsruhe, den 28. November 1871.

Die Direktion des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.

Fahrnißversteigerung.

Die Gant des Bierbrauers Oscar Sped von hier betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung werden die noch zur Gantmasse gehörigen Wirths- und Brauereigeräthschaften, als: Stühle, Tische, Bänke, Zapffässer, Gläser, Eiskasten, altes Eisen u. c., ferner Bettung, Kleider, Bilder, 1 Wanduhr, 1 Dezimalwaage und sonstiger verschiedener Hausrath, am

Donnerstag den 30. November 1871,
Morgens 10 Uhr und Nachmittags
2 Uhr,

im Hause Nr. 4 der Karlsstraße gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. November 1871.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Der Erbvertheilung wegen werden aus der Verlassenschaftstheilung der Landwirth Johanneß Jäg Wittwe, Magdalena, geb. Weber von Darlanden, nachverzeichnete Liegenschaften am

Mittwoch den 20. Dezember d. J.,
Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Darlanden öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzwert geboten wird.

1) L. B. Nr. 636. 50,6 Ruthen Hofraithe und Gemüsegarten, ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung in der Rheinstraße, neben Martin Traub und Val. Traub 900 fl.

2) L. B. Nr. 814. 70,5 Ruthen Acker in der Hohlleib 40 fl.

3) L. B. Nr. 4239. 2 Viertel 440 Ruthen Acker in der Nordhecke 120 fl.

Mühlburg, den 22. November 1871.

Groß. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

3.1. Auf 23. April ist in der Zähringerstraße 71 eine Wohnung von 5 Zimmern mit Alkov, Küche, Keller, Mansarde u. c. zu vermieten. Auf Verlangen könnten 2 weitere Zimmer dazu gegeben werden.

Rim

Geschäfts-Verlegung.

Von heute an befindet sich mein Spezerei- und Delikatessen-Geschäft in Langestraße 179, was hiermit empfehlend anzeige.

Louis Dörle,
Langestraße 179.

3.1. **Friedrich Maisch,**
Ludwigsplatz 55b,
empfiehlt sein wohlassortirtes

Lager von Kaffee

zu folgenden Preisen.

Gelbe Kaffee.		Grüne Kaffee.	
Gelb Java	34 fr.	Natif-Kaffee	30 fr.
" "	36 fr.	Grünlich Java	32 fr.
" "	38 fr.	Ceylon-Kaffee	36 fr.
" "	40 fr.	"	40 fr.
Menado-Kaffee	42 fr.	"	42 fr.
Braun Java	44 fr.	Aechten Mocca	54 fr.
Fein braun Java	48 fr.		

Bei Abnahme von größeren Quantitäten billiger.
Für die Güte sämtlicher Kaffee wird garantiert.

Geschäfts-Veränderung

wegen verkaufe eine große Parthie Herrenfilzhüte jeder Art zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. Ludwig, Langestraße 141.

Mein auf's Reichhaltigste und Neueste assortirte Lager aller Sorten gewöhnlicher wie feinsten

Ledergalanterie- & Cartonnage-Waaren,

geschnitzter & polirter Holzwaaren etc.,

zum grössten Theil zu Stickereien eingerichtet, empfehle zu **Weihnachtsgeschenken** bestens.

4.1. **C. Feigler,** Herrenstrasse 21.

Moiré-Schürzen

sind in ganz neuen Mustern und großer Auswahl eingetroffen bei

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

2.1. Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasihof zum Römischen Kaiser.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.1. Langestraße 94 ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. April 1872 zu vermieten. Näheres bei dem Hauseigentümer.

H. A. Lewis

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Auf 23. Januar oder auch früher ist Ecke der Langen- und Fasanenstraße, im 3. Stock, eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kell., Speisekammer etc., zu vermieten. Näheres Ecke der Langen- und Fasanenstraße im Laden.

Bodenweber

2.2. Umzugs halber ist in der Hauptstraße in Mühlburg bei Wittwe Hagemann auf 1. Dezember oder Januar eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Pedenraum zu vermieten.

Simon Haag

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Einige kleine Mansardenzimmer sind sogleich zu vermieten: Adlerstraße 31.

* In der Nähe des Bahnhofes ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 15 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch.

Sophienstraße 12 ist ein einfach möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen im untern Stock.

Louis Krieger

Das Holzmann'sche Fabrikgebäude

an der verlängerten Kriegsstraße ist als Werkstätte oder Magazin zu vermieten. Näheres bei S. Bronn, Stephaniensstraße 45.

Magazin zu vermieten.

Langstraße 32 ist ein geräumiges dreistöckiges Magazin sogleich beziehbar zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Aurbacher

Wohnungsgesuch.

*2.2. Eine stille Familie von nur zwei Personen und ohne Kinder sucht auf den 23. April eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör. Adressen beliebe man unter Chiffre L. K. 42 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Krutz soll ab

Zimmergesuch.

*2.1. Gesucht wird im östlichen Stadttheil zum 1. Dezember ein gut möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet. Adressen unter Chiffre M. 14 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Lofse soll ab

Stellenanträge.

3.3. Ein ortskundiger, junger, kräftiger Bursche findet als Ausläufer Stellung in C. Kreuzbauer'schen Buchhandlung.

3.2. Eine Köchin, welche auch sonstige häusliche Verrichtungen zu besorgen versteht, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 20, eine Stiege hoch.

W. M.

Verloren.

* Verloren am 27. d. M., Abends, von der Karl-Friedrichstraße 1 durch die Herren- und Erbprinzenstraße und zurück in erstere Straße ein grünfarbter wollener Kindermantelkragen. Gest. abzugeben: Karl-Friedrichstraße 1 im zweiten Stock.

+

Gänselebern

werden fortwährend gekauft bei
C. G. Fren,
Lycceumstraße 1.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Boudervor am Ettlingerthor und Söllischer am Karlsruher abgeben.

Frau Lazarus aus Bruchsal.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

bei **A. Winter & Sohn,**
Friedrichsplatz 6.

Zur Feinbäckerei

empfehl:

- Citronen,
- Rosinen,
- Corinthen,
- Sultaninen,
- Feigen,
- Mandeln,
- Citronat,
- Orangeat,
- Honig,
- Hirschhornsalz,
- gereinigte Potasche,
- feinsten Zimmt, sowie
- sämmtliche Gewürze

4.1.

in ganz frischer, reingemahlener Qualität die Materialwaaren-Handlung von

W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Der große Ruf, den sich das nervenstärkende Rumford-Bier, ebenso heilsam wie schmackhaft, längst in Holland, England, Amerika und Australien verschafft, bewährt sich auch in unserm Klima mehr und mehr. Hunderte von Leidenden verdanken diesem Heilmittel bereits ihre Vollgenesung und Neukräftigung. Schon wird es von vielen Ärzten empfohlen und angewandt. Der Preis dieses trefflichen Heil- trankes ist nur 25 kr. pro Flasche. Zu haben bei **Th. Brugler,** Waldstraße 10.

Speyerer Winterbier,

vorzüglichem Stoff, in Flaschen empfiehlt bestens

Friedrich Maisch,

3.1. Ludwigsplatz 55 b.

Fertige Kleider

gut und billig in größter Auswahl. Karlsruhe, Langestraße 84, nächst der Lammstraße.

Naphtaly

Bodenteppiche

für Zimmer, Gänge und Treppen,
Sopha- und Bettvorlagen,
Tisch-, Reise- u. Bettdecken,
Möbel-, Vorhang- und Portièren-Stoffe

in großer Auswahl bei

3.2. **S. Drenfus,** Großh. Hoflieferant.

Für den Winter-Anzug:

Baschlicks } für Erwach-
Stoffkapuzen } sene u. Kinder,
Schotlandstücher,
Kopfschalen,
Wollene Hauben,
Halbindchen in Seide
und Wolle,

Vellerrine,
Seelenwärmer,
Schlupfer in Wolle, nebst
Kragen,
Ritterstaucher,
Pulswärmer,
Winterhandschuhe.

Sämmtliche Gegenstände können in den neuesten Mustern zur Auswahl vorgelegt werden und auf viele derselben werden Bestellungen nach bestimmtem Auftrag in kürzester Frist ausgeführt.

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

3.2. Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

2.2. Wegen Neubau meines Hauses

Ausverkauf

in geschnittenen Holzwaaren, Vorhanggalerien und Portières, Garderobehalter, Handtuchhalter, Etagères, Klappstühlen, Klavierstühlen, Schirmständern und sonst noch verschiedene Gegenstände zu billigen Preisen.

K. Nieger,

Karl-Friedrichstraße 1.

Flügel!	Pianinos! Tafelpianos!	Harmoniums!
Steinweg, Bechstein, Quandt, Schwechten, Kühst;	Bei H. Vögelin, Lammstraße 3. Sorgfältige Auswahl! 5jährige Garantie! Fabrikpreise! Reparaturen! Stimmen!	Dörner, Schiedmayer & Söhne, J. & P. Schiedmayer, Nagel, Trayser.
Kauf!	Tausch!	Miethe!

Wegen Einführung des Meter-Maaßes

habe meinen

Weihnachts-Ausverkauf

noch zu billigern Preisen herabgesetzt als sonstige Jahre und wird **unterm Fabrikpreis** verkauft.

Derselbe bietet eine Auswahl der neuesten:

Kleiderstoffe, Tuche, Buckskin,

Hemden-Flanelle,

gewirkte Châles in prachtvollen Dessins,

Winter-Châles,

Moirées zu Unterröcken,

Sammt zu Kleidern, schwarze Seidensammt,

Seidenzeuge, schwarze, in anerkannt guten Qualitäten,

⁵/₄ breite Kleiderstoffe früher 14 fr., jetzt 10 fr.,

" " Popelins, " 20 " " 14 "

" " schottische Kleiderstoffe, " 24 " " 18 "

²/₂ Ellen breite Ripps " 1 fl. 12 " " 45 "

⁵/₄ breite rein wollene Ripps, " 54 " " 36 "

⁵/₄ breite weiße Leinen à 14 fr.,

⁸/₄ breite Hemden-Flanelle à 42 fr.

Ferner:

große Auswahl in Damen-Paletots und Jacken,

Waterproof-Regenmäntel

zu erstaunlich billigen Preisen,

Baschliks, seidene Foulards, Fichus, türk. Cache-nez

bei **Julius Levinger jun.,**

147 Langestraße 147,

dem Museum gegenüber.

Meltete Kleiderstoffe 30% unter dem Fabrikpreis.

Schwarze Paletots von gutem Stoff von 6 fl. 30 fr. an.

**Aechten Berliner
Getreide-Kümmel,**

feinste
Bunsch- und Grog-Essenzen,
sowie sämtliche feinere Sorten Liqueure
von **J. A. Gilka** in Berlin empfiehlt:

Th. Brugier,

14.3. Waldstraße 10.

4.4. **Chinesische
Haarfärbe-Tinctur,**

um auf völlig unschädliche Weise **Kopf-
und Barthaare** auf die Dauer **acht
blond, braun oder schwarz** zu färben,
à Fl. 1 fl. 30 fr. und 45 fr.

Orient.

Enthaarungs-Pasta

zur schmerzlosen **Entfernung der
Haare** von Stellen, an denen man sie
nicht gerne hat, à Carton 1 fl. 10 fr. mit
Garantie.

Niederlage bei **Th. Brugier,** Wald-
straße 10.

12.7. Auf Grund mehrfach selbst angestell-
ter Versuche beschreibe ich hiermit, daß die
J. Ruzer'sche Fleckentinktur bei vor-
schriftmäßigem Gebrauch Flecken von Wein,
Tinten aller Art, sowie von Oel und selbst
von Rost aus allen waschbaren Stoffen ohne
jede Residuum entfernt und daß der Stoff
von der Tinktur nicht angegriffen wird.

Floder aus Halle a. d. S.,
1. Rentant des käd. Leihamts.

In Flacons à 18 fr. b. i

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Coilette-Fettseifen

von
F. Wolff & Sohn,

Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.
" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.
" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.
Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

2.1. Weiße und farbige Strickgarne,
Extremadura, Ringelbaumwolle, Häsel-
garn, Halbwole, englische und französische
Strich-, Mignon- und Ringelwolle, car-
tirt Wolle, Teineaux-, Castor- und Moos-
wolle, Stramin und Perlen bei
Otto Seigg S, Waldstraße 37.

Neue **Holzkoffer, Herren-
und Damenkoffer** in Leder und Segel-
tuch, **Handkoffer, Reisefäcke, Um-
hängtaschen, Schulranzen,** sowie
Geldtaschen empfiehlt in großer Aus-
wahl billigt **Julius B. Kahn,**
*2.2. Adlerstraße 16.

**Aechte Savanna- (Cubanna Carboyal-)
Cigarren,** in vorzüglicher Qualität, verkaufe
ich das Tausend zu 35 fl.
Hundert zur Probe à 3 fl. 30 fr. gegen
Nachnahme. 25.21.

Bruchsal.

M. Gutsch.

**Glacé-, wasch- u. dänische
Handschuhe** werden auf's Schönste
gewaschen, desgleichen auch schwarz,
grau u. d. braun gefärbt bei
*3.1. **Stahl,** Langestraße 107.

Winter-Paletots
für Herren u. Knaben
in größter Auswahl billigt.

A. Herzmann,

Langestraße 155,

3.3. gegenüber dem Erbprinzen.

Anzeige.

Langestraße 62, im Laden, werden Hand-
schuhe zum Waschen entgegengenommen.

Cachenez in Wolle und Seide,
**Cravatten, neueste Genre,
Plauellhemden** in guter Waare,
Regenröcke für Herren und Knaben
in großer Auswahl billigt.

A. Herzmann,

Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

3.2.

Prof. **Ervinghaus**

E i n l a d u n g.

Alle diejenigen Personen, besonders die industriellen Großunternehmer hiesiger
Stadt und Umgebung, welche von der Ueberzeugung durchdrungen sind, daß zur
allmähigen Beseitigung der mannigfachen Gebrechen, zur allseits befriedigenden
Beilegung der vielfältigen und empfindlichen Differenzen, welche man unter der
freilich mangelhaften Bezeichnung „**Arbeiterfrage**“ zusammenfaßt, von Seiten
der Arbeitgeber — besonders derer in der Großindustrie — durch gemeinschaft-
liches, von Menschenliebe und Verständnis des wahren Interesses beseeltes Handeln
Ersprießliches geleistet werden könne und geleistet werden müsse, sind freundlich
eingeladen, sich zu einer Besprechung über die in dieser Richtung zu treffenden
Maasnahmen **heute, Mittwoch den 29. d. M., Abends 7 Uhr, im
Hotel Stoffleth, kleiner Saal Nr. 24,** einzufinden zu wollen.

Karlsruhe, den 29. November 1871.

Mehrere **Karlsruher Großindustrielle.**

Kleine Kirche. Donnerstag den 30. November um 8 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zittel. — Letzte Predigt
über die Entstehung der Bibel: V. Die Entstehung der Evangelien.

Redigiert und gedruckt unter Verantwortlichkeit des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.